



Wir sind über 363.000 junge Menschen in der DLRG-Jugend. Als eigenständiger und anerkannter Kinder- und Jugendverband stehen nicht das Schwimmen und Retten im Zentrum unserer täglichen Arbeit, sondern die Kinder und Jugendlichen selbst. Beispielsweise in Juleica-Schulungen, dem Bundesjugendtag und unseren OutdoorDays bestimmen Kinder- und Jugendliche selbst, was sie erleben wollen. Du unterstützt uns dabei, die DLRG-Jugend zu einem sicheren Ort zu machen, in dem unsere Ehrenamtlichen sich sicher bewegen und qualifizieren können. Dies geschieht zum Beispiel durch die Weiterentwicklung unserer Strukturen und Schutzkonzepte im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt.

Die DLRG-Jugend Bundesebene mit Sitz in Bad Nenndorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf zwei Jahre ein*e

Referent*in für Prävention sexualisierter Gewalt (PsG) (m/w/d)

in Teilzeit (30 Stunden pro Woche), wobei dich folgende Aufgaben erwarten:

DEINE AUFGABENBEREICHE:

- Unterstützung bei der Erstellung, Weiterentwicklung und Implementierung von Schutzkonzepten auf Bundes- und Landesebene.
- Fachliche Beratung der Gliederungen der DLRG-Jugend zu Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt.
- Fachliche Unterstützung und Begleitung des ehrenamtlichen PsG-Beratungsteams.
- Anleitung und Koordination des PsG-Interventionsteams und der Interventionsprozesse.
- Entwicklung von Konzepten zur institutionellen Verankerung der PsG-Ansprechpersonen.
- Organisation und Durchführung regelmäßiger Qualifizierungsmaßnahmen und Vernetzungstreffen der PsG-Ansprechpersonen.
- Aufbau eines Pools an ehrenamtlichen PsG-Multiplikator*innen.
- Fachliche Beratung gemeinsamer Arbeitsgruppen zwischen DLRG-Jugend und DLRG.
- Fachlicher Austausch mit anderen Verbänden und externen Fachstellen.

WAS WIR BIETEN:

- Teamorientiertes Arbeiten auf Augenhöhe in respektvoller, offener Arbeitsatmosphäre
- Flexible Arbeitszeiten in einer modernen Arbeitswelt mit der Option zu mobilem Arbeiten
- Hervorragende Weiterbildungsmöglichkeiten und Raum für persönliches Wachstum
- Umfangreiche Sozialleistungen, zum Beispiel betriebliche Altersvorsorge

WAS DU MITBRINGST:

- Hochschulabschluss im Bereich Erziehungswissenschaften / Soziale Arbeit oder vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse und Berufserfahrung zu den Themen PsG/Kindeswohlgefährdung
- Beratungserfahrung im Umgang mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt
- Erfahrungen in der Durchführung von Fortbildungsangeboten
- Sehr hohe Kommunikationskompetenz
- Empathie und Sensibilität im Umgang mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt

WÜNSCHENSWERT WÄREN:

- Erfahrungen in der Kinder- und Jugend(verbands)arbeit
- Dialogfähigkeit in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Engagierten im Verband
- Qualifizierungen wie die „Prätect“ oder „Insoweit erfahrenen Fachkraft“

Wir haben eine Antwort auf die Fragen, die du vielleicht noch hast:

Gerne kannst du dich an die Bundesvorsitzende der DLRG-Jugend unter johanna.blecker@dlrg-jugend.de wenden.

Welche umfangreichen Sozialleistungen du bei uns erwarten kannst und was wir sonst noch zu bieten haben, findest du auf der Website der DLRG. Auf unsere [Datenschutzerklärung](#) im Zusammenhang mit deiner Bewerbung wird hingewiesen. Mit der Bewerbung erklärst du dich mit der in diesem Zusammenhang erforderlichen Erhebung und Verarbeitung deiner Daten einverstanden.

Unsere Stelle spricht dich fachlich und menschlich an?

Wir freuen uns auf deine vollständige und aussagekräftige Bewerbung, bitte ausschließlich über unser [Bewerbungsportal](#), damit wir dich kennenlernen dürfen.